

Sehr geehrte Damen und Herren;

Das Regime im Iran unter der Präsidentschaft Mahmoud Ahmadinedschads steht mit seinen Nuklearforschungen stetig im Blickfeld der internationalen Gemeinschaft. Doch auch die umstrittenen Präsidentschaftswahlen im Juni 2009 und die darauffolgenden Proteste der iranischen Zivilgesellschaft, deren freiheitlich-bürgerlichen Rechte durch massive Repressionen seitens der Regierung missachtet wurden, sollten unseren Blick für die Verhältnisse im Iran schärfen und in politischen Verhandlungen mehr Gewicht bekommen.

Um den Bürgern Irans, die für ihre Rechte eintreten, ein Sprachrohr zu sein und ihnen zu signalisieren, dass auch deutsche Bürger sich für die Rechte der iranischen Zivilgesellschaft einsetzen, veranstaltet mehriran.de nach zwei erfolgreichen Konferenzen in Berlin und Brüssel in Kooperation mit dem Internationalen Komitee für die Rechte von Studenten und Derwischen im Iran eine weitere Konferenz mit dem Titel "Die Menschenrechte im Iran- Unterstützung der Zivilgesellschaft aus Europa" in Köln.

Eingeladen sind Vertreter aus Politik und Gesellschaft, die auf Basis ihrer langjährigen Arbeiten, über politische und zivilgesellschaftliche Fragestellungen im Iran referieren werden. Gemeinsam mit Ihnen soll anschließend diskutiert werden, wie die Zivilgesellschaft im Iran von Europa aus Unterstützung erfahren kann ohne sie zu gefährden. Ein schwieriger Spagat.

Die Konferenz will keine Plattform für Parteien und einseitige politischen Anliegen bieten. Vielmehr stehen das iranische Volk und die Unterstützung ihres gewaltfreien Engagements für Rechtsstaatlichkeit und Demokratie im Fokus der Veranstaltung.

mehriran.de ist eine Website, die von dem deutschen Organisationsentwickler Helmut N. Gabel betrieben wird. Seit April 2009 werden auf dieser Website konstant Artikel, Berichte, Videos, Musik und Bilder veröffentlicht, die mit iranischer Kultur oder Politik zusammenhängen. Angesichts des deutlicher werdenden Fanatismus und der Radikalisierung des Regimes, ist es mehriran.de ein Anliegen allen verfolgten und unterdrückten Menschen im Iran Solidarität zu signalisieren und in Europa auf die Gefahr, die von dem Regime ausgeht, aufmerksam zu machen.

Internationales Komitee für die Rechte von Studenten und Derwischen im Iran ist eine weltweite Kooperation von Menschen unterschiedlicher Nationalitäten, die es sich zur Aufgabe gemacht haben, die westlichen Gesellschaften über Ereignisse, Menschenrechtsverletzungen und Hintergründe zu informieren und den Menschen im Iran durch Aktionen, Demonstrationen und Konferenzen im Westen Solidarität zu signalisieren. Das Komitee steht für die Trennung zwischen Religion und Staat und setzt sich für ein Referendum im Iran ein, bei dem die Iraner selbst darüber bestimmen dürfen in welchem System sie zukünftig leben wollen.

Mit freundlichen Grüßen,
Helmut N. Gabel, Veranstalter

Programm zur Konferenz

„Die Menschenrechte im Iran- Unterstützung der Zivilgesellschaft aus Europa“

Köln, Melanchthon-Akademie, Karthäuserwall 24b

Freitag, 14.Mai 2010

1. Pressekonferenz 14:00 bis ca 14:30

Ebrahim Nabavi: Journalist, Satiriker, Brüssel

„Die grüne Bewegung und die Frage der Menschenrechte im Iran“

Sebastian Sessinou: Filmmacher, Photograph, Frankfurt, United4Iran

„Children of the Revolution“

Shahla Baversad: Schriftstellerin, Heidelberg

„Zensur und Manipulationen“

Mehrnaaz Asadi: Dokumentarfilmerin, Duisburg

„Iran's Künstler in Not - Strafe, Zensur, Flucht“

Ali Samadi Ahadi: Filmmacher, Köln

„Eine Diktatur ist immer zum Sturz verdammt...“

Dr. Seyed Mostafa Azmayesh: Internationales Komitee für die Rechte von Studenten und Derwischen im Iran, Paris

„Gefahr für Europa: Visionen der Staatsideologie im Iran für die Welt“

2. Diskussion mit den Teilnehmern 14:45 bis ca 16:30:

Wie können wir aus Europa die Zivilgesellschaft im Iran unterstützen ohne sie zu gefährden?

3.Künstlerische Beiträge: 16:45 Uhr

Shahla Baversad liest aus ihrem Buch „**Albtraumkater**“, Sujeet Verlag, Bremen

Sebastian Sessinou zeigt seinen **Film:** „Children of the revolution“

Ende ca. 18:30 Uhr

Wir bitten um Ihre Anmeldung bis zum 12.Mai 2010 unter Angabe Ihres **Namens**, Ihrer **Organisation** und dem Stichwort **Köln:** [konferenz\(at\)mehriran.de](mailto:konferenz(at)mehriran.de)